



AVK

Astronomische Vereinigung
Kreuzlingen

Der Himmel im Februar 2022

Sonne, Mond und Planeten

Die Angaben sind dem "Himmelsjahr 2022" entnommen; die Publikation ist im [Kosmos-Verlag](#) erschienen.

Die Sonnen-Auf- und Untergangszeiten gelten für Kreuzlingen/Konstanz (berechnet mit [Stellarium](#) - dem Freeware-PC-Planetarium für Windows, Mac und Linux). Mit diesem Programm werden auch die eingefügten Grafiken/Simulationen erstellt.

zusammengestellt von [Joseph Stalder](#), AVK - der auch Anregungen (und allfällige Fehler-Meldungen) gerne entgegennimmt.

Objekt / Datum Ereignis

Sonne	Die Sonne wechselt am 16. Februar um 13 Uhr vom Steinbock in das Sternbild Wassermann. Die Mittagshöhe nimmt von $25\frac{1}{3}^\circ$ am 1. Februar auf $34\frac{1}{2}^\circ$ am 28. Februar zu.
1. Februar	Aufgang 07:54 Uhr MEZ / Untergang 17:20 Uhr MEZ (Taglänge 9h27')
28. Februar	Aufgang 07:10 Uhr MEZ / Untergang 18:03 Uhr MEZ (Taglänge 10h53')
Mond	Erdnähe: 26.2.2022 23:30 Uhr (367'798 km / 32'29") Erdferne: 11.2.2022 03:35 Uhr (404'897 km / 29'30")
- Neumond:	1. Februar um 06:46 Uhr MEZ im Sternbild Steinbock
- Erstes Viertel:	8. Februar um 14:50 h Uhr MEZ im Sternbild Widder
- Vollmond:	16. Februar um 17:56 Uhr MEZ im Sternbild Löwe
- Letztes Viertel:	23. Februar um 23:32 Uhr MEZ im Sternbild Skorpion
Merkur	hat die untere Konjunktion hinter sich und vergrößert seine westliche Elongation; er kann in der 2. Februarwoche am Morgenhimmel aufgesucht werden.
Venus	strahlt als Morgenstern am 12. Februar mit -4.9^{mag} und ist Ende Monat fast 45° von der Sonne entfernt noch immer -4.7^{mag} hell
Mars	Er wandert rechtläufig durch das Sternbild Schütze. Die Helligkeit liegt bei 1.3^{mag} , er kann tief am Horizont in der Morgendämmerung beobachtet werden. Am 13. Februar steht er in Konjunktion mit Venus, aber fast 7° tiefer!
Jupiter	verschwindet am Westhorizont und bleibt ab Mitte Monat unbeobachtbar im Sternbild Wassermann. Die Begegnung mit der 3%-Mondsichel am 2. Februar 18 Uhr (6° über dem Mond) dürfte eine Fernglas-Herausforderung darstellen.
Saturn	Kommt am 4. Februar in Konjunktion zu Sonne und bleibt ebenfalls den ganzen Monat unbeobachtbar im Sternbild Steinbock.
Uranus	ist in den frühen Nachtstunden mit dem Fernglas oder dem Teleskop im Widder zu sehen; am 7. Februar zieht die zunehmende 42%-Mondsichel gut 1° südlich vorbei.

Neptun

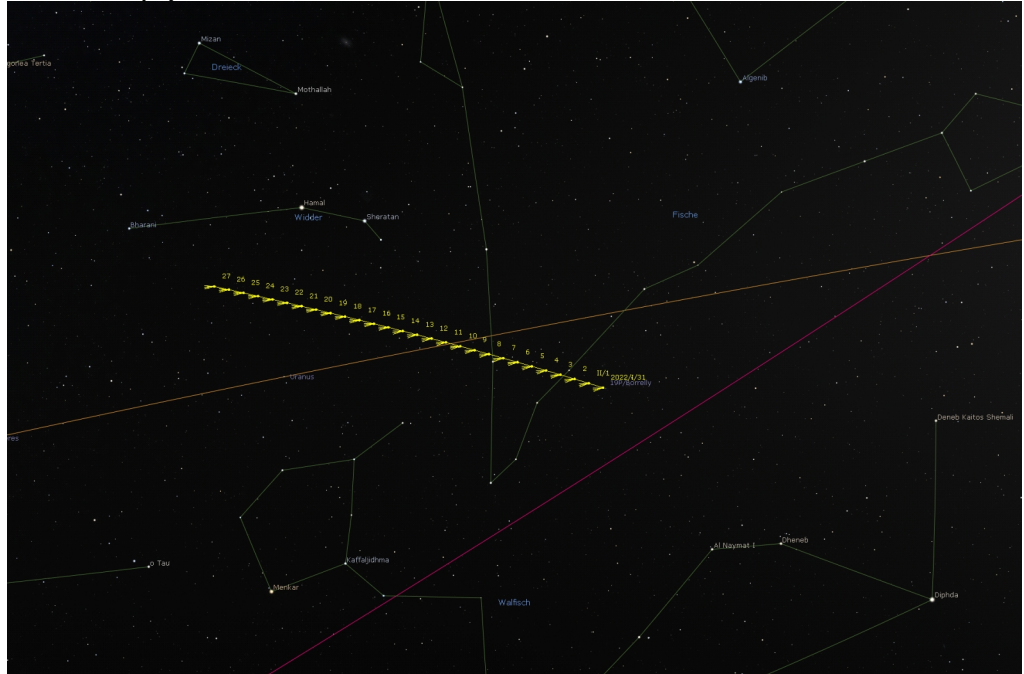
bleibt unbeobachtbar rechtläufig im Wassermann; am 11. März wird er in Konjunktion zur Sonne stehen.

Meteorströme

Ausser den spärlichen Delta-Leoniden in der zweiten Monatshälfte sind kaum Sternschnuppen zu erwarten.

Kometen

19P/Borelly (laut Stellarium ca. 8. Gösse



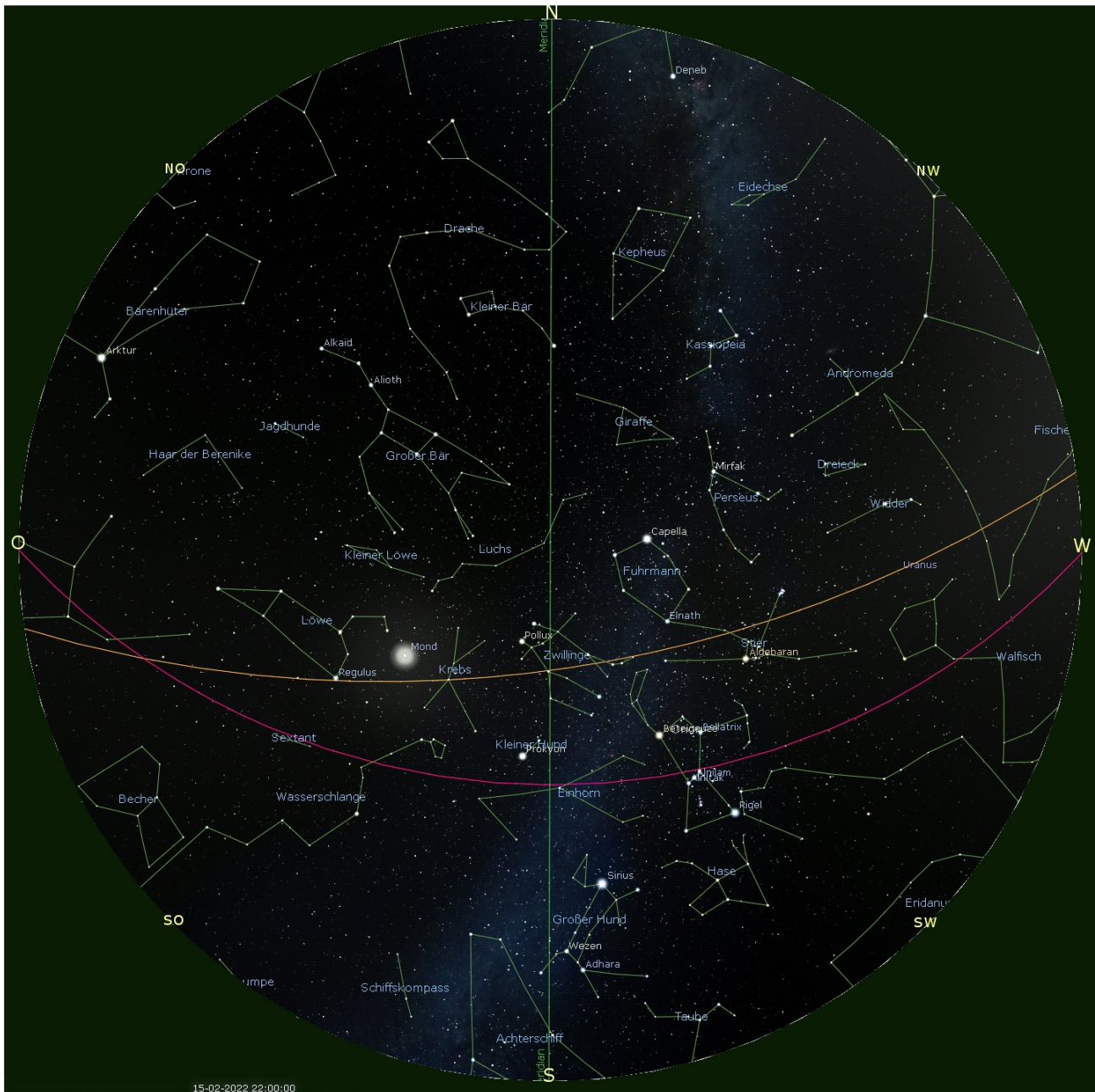
Sternenhimmel

Die schwache Milchstrasse vom Schwan zum Hinterdeck verläuft über den Zenit in Nord-Südrichtung durch die Cassiopeia, den Perseus und den Fuhrmann hin zu den Zwillingen und weiter durch den kleinen Hund. M31 hat sich an den Westhimmel zurückgezogen, und hoch am Westhimmel präsentieren sich die offenen Sternhaufen im Fuhrmann und in den Zwillingen und der Doppelhaufen im Perseus (Foto: J. Stalder (2020))



Der Orionnebel steht um etwa 20:30 Uhr im Meridian. Hoch im Osten kann mit dem Fernglas M44, die Krippe, im Krebs aufgesucht werden, derweil sich die Plejaden bereits an den Westhimmel (40° über dem Horizont) verzogen haben. Dafür schwingt sich der Löwe am Osthimmel immer höher hinauf.

Am Nord-Nordosthimmel präsentieren sich die beiden Galaxien M81 und M82 in günstiger Beobachtungsposition in rund 60° Höhe, und um Mitternacht rücken auch die Galaxien im Haar der Berenike und im Löwen in Reichweite vor.



Sternhimmel am 15. Februar 2022 um 22:00 Uhr MEZ (Grafik: [Stellarium](#))